

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

327 (24.11.1896) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 327. Drittes Blatt. Dienstag den 24. November

1896.

Dankagung.

Von Herrn Zahnarzt **Heinrich Sohn** hier erhielt ich den Betrag von **Ein- und fünfzig Mark** für die Armen, für welche Gabe ich hiermit namens der Beschenkten den verbindlichsten Dank ausspreche.

Karlsruhe, den 23. November 1896.

Kraemer, Bürgermeister.

2.1. Gustav Adolf-Frauen- und Jungfrauen-Verein.

Mittwoch den 25. November, 4 Uhr, **Versammlung** (Sofienstraße 14). Geschäftliches. Mitteilungen aus: Mittel, Zeitalter Karl Friedrichs.

A. A.: Fischer.

Einladung zum Weihnachtsverkauf für innere Mission.

3.1. Evangel. Vereinshaus, Karlsruhe, Adlerstraße 23.

Mittwoch den 25. November, **Vormittags 10 Uhr**, beginnt unser Verkauf und dauert an diesem wie am folgenden Tag bis 8 Uhr Abends. Die Verlosung findet

Montag den 30. November

statt und können die Gewinne von **Mittwoch** den 2. bis **Mittwoch** den 16. Dezember, **Vormittags 9 bis 12 Uhr** und **Nachmittags 3 bis 6 Uhr**, abgeholt werden. Im Hinblick auf die reichen und praktischen Gaben, welche auch diesmal wieder uns zugewendet wurden, können wir zum Besuch des Saales und zum Kaufe schöner und passender Weihnachtsgeschenke freudig einladen. Ein Buffet mit warmen und kalten Getränken, ebenfalls aus freundlichen Zuwendungen unserer Freunde hergestellt, bietet Gelegenheit zu Erfrischungen. Beim Eintritt werden von Erwachsenen 20 Pf., von Kindern in deren Begleitung 10 Pf. erhoben.

Das Comité.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 25. November 1896, **Nachmittags 2 Uhr**, versteigere ich im Pfandlokale **Waldhornstraße 19** hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Buffet, 1 Divan, 3 Waschkommoden, 2 Verticos, 2 Schreibtische, 1 Chiffonniere, 1 Kleiderschrank, 1 Kommode, 2 Betten mit eisernen Bettstellen, 1 Nähstisch, 1 Ledentische, 2 Waarenkästen, 2 Staffeleien, 1 geschlitzten Rahmen, 7 Spiegel, 6 Bilder, 20 Dugend Herrenkrägen, 14 Charpes, 43 Cavallidres, 72 seidene Tücher und 52 Stück Seidenband.

Karlsruhe, den 21. November 1896.
Burgard, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 25. November 1896, **Nachmittags 2 Uhr**, versteigere ich im Pfandlokale **Waldhornstraße 19** hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 3 Kommoden, 1 Sopha, 1 Regulator.

Karlsruhe, den 22. November 1896.
Häffner, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Bekanntmachung.

Nr. 1763. Die Gemeinde **Beiertheim** läßt am nächsten

Donnerstag den 26. November d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

das Erträgnis der Weiden- und Schilfrohre vom Jahre 1896 gegen Baarzahlung an den Meistbietenden öffentlich versteigern.

Die Zusammenkunft ist an der Weidenanlage bei der Sandgrube.

Beiertheim, den 23. November 1896.

Gemeinderath.

Brann.

Kary, Rathschreiber.

Wohnungen zu vermieten.

* **Degenfeldstraße 15** ist auf 1. Dezember eine freundliche Mansardenwohnung zu vermieten, bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, Küche und Keller. Zu erfragen daselbst im untern Stod.

* **Kriegstraße 52** sind der 2. u. 3. Stod, bestehend in je 6 Zimmern, Badezimmer, Veranda, nebst Zugehör, auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

* **Steinstraße 16** ist im Vorderhause im 4. Stod eine kleine Wohnung von 1 Zimmer und Küche mit Wasserleitung auf 1. Dezember zu vermieten, ebenso ein schönes, leeres, heizbares Zimmer, parterre. Zu erfragen im Laden.

* **Waldhornstraße 33**, am Ludwigplatz, ist im 3. Stod eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. s. w. gleich oder später zu vermieten. Zu erfragen eine Treppe hoch links.

— Drei Zimmer, Küche und Kammer sind sofort oder später zu vermieten: **Rudolfsstr. 22**, parterre.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* 2.1. **Waldhornstraße 35** ist der Metzgerladen nebst Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Burstfäche und Speicherkammer auf 1. April 1897 zu vermieten. Der Laden eignet sich auch für jedes andere Geschäft. Näheres daselbst bei

L. Appert.

Zu verpachten

in industrieller Anstalt Mittelbadens ein

3.1. Laden,

in welchem seit vielen Jahren ein gemischtes Waarengeschäft

mit Erfolg betrieben wird. Die Lokalitäten sind in bester Geschäftslage und eignen sich für jede Branche. Verkauf nicht ausgeschlossen. Näheres unter C. 4434 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe i. S.**

Geschäftslokal gesucht.

Per April 1897 wird ein Geschäftslokal im Parterre oder 2. Stod auf längere Jahre zu mieten gesucht. Offerten mit Lage und Preisangabe unter Nr. 8361 sind an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Ein Wohn- und Schlafzimmer sowie ein einzelnes Zimmer mit 1 oder 2 Betten, gut heizbar, sind auf sofort oder später zu vermieten: **Birkel 33 a**, Ecke Herrenstraße, 1 Treppe hoch.

* Ein großes, schön möbliertes Parterrezimmer (besonderer Eingang) ist an einen bessern Herrn in der Nähe der Kunstschule und des Justizgebäudes auf 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* **Rudolfsstraße 8** ist ein gut möbliertes Parterrezimmer mit oder ohne Klavier auf 1. Dezember zu vermieten. Von 11 Uhr ab anzusehen.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer sowie ein möbliertes Mansardenzimmer, für ein anständiges Fräulein passend, sind sofort oder später zu vermieten: **Douglasstraße 22** im 3. Stod.

* **Scheffelstraße 48** ist im 4. Stod links ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Ein gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer ist mit Pension auf 1. Dezember billig zu vermieten: **Lammstraße 7 d** im 3. Stod rechts, Eingang Thurmstraße (Café Bauer).

* **Marienstraße 44**, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer mit zwei oder drei Betten sogleich zu vermieten.

Zwei Mansardenzimmer, möbliert und unmöbliert, sind auf 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen **Waldhornstraße 33** im 1. Stod.

* **Waldhornstraße 33** ist im 3. Stod ein großes, freundliches Zimmer an einen sol den Arbeiter sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Karlstraße 24

ist ein großes, gut möbliertes Parterrezimmer sogleich und ein kleineres auf 1. Dezember zu vermieten.

Gut möbliertes Zimmer

sind sofort oder später à 8 Mk. zu vermieten: **Wielandstraße 32** im 2. Stod links.

Auf 1. Dezember

Wohn- nebst Schlafzimmer, hübsch möbliert, an einen oder zwei Herren zu vermieten; auch werden die Zimmer einzeln abgegeben: **Durlacher Allee 10**, drei Treppen hoch.

Mitbewohner-Gesuch.

* **Scheffelstraße 20** wird in ein möbliertes Zimmer zu einem solthen Herrn für sofort oder auf 1. Dezember ein Mitbewohner (mit Pension) gesucht.

Zwei möblierte Zimmer

oder ein solches mit zwei Betten zu mieten gesucht. Lage zwischen Marktplatz und Durlacherbor. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8366 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer oder Raum gesucht.

* Für sogleich wird inmitten der Stadt ein Zimmer oder trockener Raum zur Aufbewahrung von Möbeln gesucht. Gesl. Anerbieten mit Preisangabe sind **Kreuzstraße 9** im 1. Stod abzugeben.

Dienst-Anträge.

2.1. Ein Mädchen, welches der Küche selbstständig vorstehen kann, wird für sofortigen Eintritt bei hohem Lohn gesucht: **Amalienstraße 57**, parterre.

* Gesucht ein braves, reinliches Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und Liebe zu Kindern hat: **Birkel 28** im 4. Stod.

* Ein einfaches jüngeres Mädchen für Hausarbeit sofort oder auf 1. Dezember gesucht: **Schützenstraße 28** im 3. Stod.

— Ein geübtes, tüchtiges und solides Mädchen, welches einer gut bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und Hausarbeit mitübernimmt, wird bei hohem Lohn auf 1. Januar in ein größeres Geschäftshaus gesucht. Nur solche, welche gute Zeugnisse besitzen, mögen ihre Offerten im Kontor des Tagblattes unter Nr. 8369 einreichen.

C. Für eine alleinstehende Dame wird ein gewandtes, freundliches, in der Küche erfahrendes Mädchen gesucht, welches Kenntnisse von guten Häusern besitzt. Angenehme Stelle bei hohem Salair zugesichert; ebenso findet ein gewandtes Mädchen, welches kochen kann, sehr gute Stelle bei zwei älteren Leuten. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29.

Köchinnen und Zimmermädchen, sowie Mädchen, welche etwas kochen können, finden sofort und auf's Ziel Stellen durch Urban Schmitt, Erbprinzenstr. 3, 2. Stod.

Dienst-Gesuche.
* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und Hausarbeit versteht, sucht Stelle; dieselbe kann auch dem Serviren vorstehen. Zu erfragen Luisenstraße 38, parterre.

C. Ein gewandtes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, gerne Hausarbeit befolgt und Keugnisse hat, sowie ein jüngeres Mädchen, welches etwas kochen kann und Liebe zu Kindern hat, suchen Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

* Als Zimmer-, Servir- oder Büffetmädchen sucht ein solches Mädchen alsbald Stelle. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Erbprinzenstraße 3.

* Ein Mädchen von 16 Jahren sucht eine Stelle, in welcher es alle häuslichen Arbeiten mitarbeiten kann. Zu erfragen Waldhornstraße 51 im 4. Stod.

Eine Restaurationsköchin sucht zum sofortigen Eintritt Stelle; dieselbe nimmt auch eine Ausbilstelle an. Zu erfragen Schützenstraße 11, parterre.

* Auf II. Hypothek sind **6000—10000 Mark** zu billigem Zins auszuleihen. Gesl. Offerten bittet man unter Nr. 8375 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* **40000 Mark** in Theilbeträgen für sogleich oder später sind auf gute II. oder III. Hypotheken auszuleihen. Gesl. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 8364 entgegen.

* 2.1. **40000 Mark** per sofort auf II. Hypothek zu vergeben; wenn sehr gutes Objekt, auch unter dem heutigen Zinssatz. Gesl. Offerten unter Nr. 8379 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

11000—20000 Mark sind auf II. Hypothek per sofort oder später zu 4 1/2 % auszuleihen. Anträge hierauf besördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 8374.

Kapital-Gesuch.
* Auf ein Haus in Mitte der Stadt wird ein Kapital von 8000—10000 Mark auf II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 8377 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* **800 Mark** werden gegen hohen Zins und gute Sicherheit zu leihen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 8380 an das Kontor des Tagblattes zu senden.

Schlosser-Gesuch.
2.1. Ein tüchtiger, selbstständiger Schlosser (Bau und Stitter) auf dauernd gesucht.
Schlosserei Reinhart, Rudolfstraße 22.

Schneider-Gesuch.
* Ein tüchtiger Rock- und ein Westenmacher finden auf die Woche dauernde Beschäftigung: Kaiserstraße 42, zwei Treppen hoch.

Kellnerinnen
finden sofort für hier und auswärts sehr gute, lohnende Stellen. Näheres bei Frau Haist, Schwanenstraße 34.

Ein Mädchen für Hausarbeit wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Arbeiterinnen
sofort gesucht: Schützenstraße 73. Dasselbst sind Salband billig zu verkaufen.

Tagelöhner
finden Beschäftigung bei Franz Bischof, Gypfermeister, Friedenstraße 14.

Hausbursche gesucht.
Jüngerer, fleißiger Bursche findet Stellung: Kaiserstraße 150 im Laden links.

Stellen-Gesuche.
* Zwei Fräulein, welche in hiesigen feineren Geschäften thätig waren, suchen über Weihnachten oder ständig Stellen in einem Laden. Näheres Ludwig-Wilhelmstraße 3, parterre.

Stellen-Gesuche.
* Ein Mädchen, welches das Kleidermachen erlernt hat und kürzlich aus der Lehre getreten ist, sucht in gleicher Branche als Arbeiterin Beschäftigung. Zu erfragen Kapellenstraße 42, 4. Stod rechts.

* Als angehende Verkäuferin sucht ein junges, tüchtiges Mädchen sogleich oder später Stelle bei beschriebenen Ansprüchen. Näheres Thurmstraße 7 d im 3. Stod rechts (Café Bauer).

* 2.1. **Kinderwärterin,** geprüfte, evangelisch, sucht passende Stelle. Gesl. Offerten unter Nr. 8376 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stellen suchen:
Köchinnen für Restaurants und Privathäuser, sowie einfache Mädchen für Küchen- und Hausarbeit. Näheres bei Frau Haist, Schwanenstraße 34.

* Ein besseres Fräulein gelesenen Alters, geschäftsgewandt, sucht Stelle als Verkäuferin oder sonstigen Vertrauensposten während des Monats Dezember ev. auch länger. Gesl. Offerten unter Nr. 8365 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

C. Kellnerinnen, gewandte, zuverlässige, suchen Stellen zum baldigen Eintritt und ein tüchtiges Zimmermädchen findet lohnende Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

Schlosser-Lehrstelle-Gesuch.
* Ein junger Mann vom Lande aus guter Familie sucht bei einem tüchtigen Meister eine Lehrstelle mit Kost und Wohnung gegen entsprechendes Lehrgeld. Näheres Winterstraße 52 oder Belfortstraße 15, parterre.

Lehrstelle-Gesuch.
* Ein junger Mensch sucht per sofort eine Stelle bei einem Tapezier und Decorateur. Offerten unter Nr. 8384 sind an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuche.
* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen sowie im Reinigen von Parquetböden. Zu erfragen Kronenstraße 6, parterre.

* Ein braves, ehrliches Mädchen, 18 Jahre alt, in allen häuslichen Arbeiten erfahren, sucht eine Stelle als Hausmädchen bei einer besseren Herrschaft für den Nachmittag. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kleider
werden ausgebessert und gebügelt bei E. Jürgensen, Magartenstraße 15, 2. Stod links.

Empfehlung.
* Eine Frau empfiehlt sich zum Waschen und Putzen. Auch wird Wäsche zum Waschen angenommen. Ebenfalls hat ein Fräulein einige Tage im Nähen zu vergeben. Näheres Waldhornstraße 21 im 3. Stod des Vorderhauses.

Hausverkauf.
Im Bahnhofstadttheil, in bester Lage, ist ein massiv neu erbautes, sehr hübsches und rentables Haus mit je 4 Zimmern u. im Stod, äußerst billig aus erster Hand zu verkaufen. Anzahlung circa 3000—4000 Mark. Gefällige Offerten von Selbstkäufern besördert unter Nr. 8372 das Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.
Ein neues Eckhaus in der Nähe des katholischen Kirchenplatzes vor dem Durlacherthor, mit Doppelwohnungen, sehr geeignet als Kapitalanlage, auch als Geschäftshaus, ist bei mäßiger Anzahlung aus erster Hand um den Selbstkostenpreis zu verkaufen. Gesl. Offerten unter Nr. 8378 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.
* In schönster Lage vor dem Durlacherthor, in der Nähe des Kirchenplatzes, ist ein massiv erbautes, sehr schönes, vierstöckiges Haus mit Doppelwohnungen, großem Hof, etwas Garten, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Selbstkäufer mögen ihre werthen Adressen unter Nr. 8381 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Haus-Verkauf.
2.1. Ein neues Eckhaus am Kirchenloch vor dem Durlacherthor mit schönen Doppelwohnungen, als Kapitalanlage sehr geeignet, mit nahezu 1400 Mk. Rentenüberschuss, auch als Geschäftshaus geeignet, ist mit ca. 8000—10000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 8371 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.
* Ein rentables Haus mit Speisereigeschäft, Einfahrt und Magazinräumlichkeiten ist bei mäßiger Anzahlung zu verkaufen. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 8385 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

2.1. **Bahnhofstadttheil.**
Ein neu erbautes, sehr rentables, dreistöckiges Haus mit schönen Doppelwohnungen im Stod von je 2 großen Zimmern, Küche und Glasabschluß u. ist Verhältnisse wegen vom Erbauer zum Selbstkostenpreis zu verkaufen. Anzahlung circa 2000—3000 Mark. Nur Selbstkäufer wollen ihre Adressen unter Nr. 8373 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Bahnhofstadttheil.
Ein neuerbautes, rentables Haus mit schönen Wohnungen, Einfahrt und sehr großem Hof, auch für ein Geschäftshaus geeignet, ist mit geringer Anzahlung zu erwerben. Kaufstübhaber erfahren alles Nähere bei Adolf Kast, Waldstraße 29, 2. Stod.

Kapitalanlage u. Speculation.
* Im Centrum der Stadt, nahe am Marktplatz, wird ein vierstöckiges, mit großen Bureau- und Magazinräumen ausgest., vorzügl. erhalt. Haus, mit Front nach zwei Straßen, zu sehr günst. Beding. dem Verkauf ausgef. und kann z. Theil sofort bezogen werden. Anzahl. ca. 20000 Mark. Anf. bef. unter Nr. 8383 das Kontor des Tagblattes.

Zwei Baupläge
an fertiger Straße vor dem ehem. Durlacherthor sind preiswürdig zu verkaufen. Kaufstübhaber belieben sich zu wenden an Adolf Kast, Waldstraße 29, 2. Stod.

Verkaufs-Anzeigen.
* Zum Abbruch und für Holzställe geeignet ist ein Schuppen, mit Dachbavde gedeckt, 14 Meter lang, 1,50 Meter tief, ganz aus Holz, mit 10 verschließbaren Abtheilungen, zu verkaufen: Schützenstraße 36.

* Ein Schreibisch, 2 Bettladen mit hohen Kopftellen, 2 Nachttische und 1 Waschkommode sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 54 im unteren Stod.

* Ein schöner, noch neuer, dunkelblauer Winter-Heberzieher ist preiswürdig zu verkaufen: Hirschstraße 25, Seitenbau, 2. Stod, bei Hans.

Einspanner-Geschirr, neu, ist zu verkaufen bei billigem Preis. Zu erfragen Schützenstraße 2 im Hinterhaus.

Billig zu verkaufen:
halbfrau. und franz. Bettstellen 30 Mk., Amerikanehrstuhl 6 Mk., Fauteuil 6 Mk., feine Nischegarnitur, Kanapee 35 Mk., Schreibische 32 Mk., Waschkommoden mit und ohne Marmorplatten 23 Mk., Nachttische, verschiedene, von 7 Mk. an, verschiedene Tische, feine Schifftonieres, Kommoden 25 Mk.: Wielandstraße 4.

Zu verkaufen:

* Einige Knaben-Valerols für 3-6jährige Knaben und einzelne Toppen sind sehr billig zu verkaufen: Schützenstraße 56 im Laden.

Adler-Fahrrad (Pneumatic), sehr gut erhalten, ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 8.1.

Gaslampen.

* Zwei sehr gut erhaltene Gaslampen zum Liehen mit Glöden sind zu verkaufen: Herrenstraße 3 im 2. Stock links.

Ein feines Mikroskop

und Brehm's Thierleben sind billig abzugeben event. zu vertauschen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* 21. **Eine alte Violine,**

in gutem Stand, mit Bogen und Kasten, ist für 92 Mk. zu verkaufen, ebenso ein vorzüglicher Cello-Bogen für 8 Mk.: Kaiserstraße 169, 3. Stock, Vormittags bis 11 Uhr.

Milchfahrlapparat zu verkaufen.

* Ein noch ganz neuer, 4 Wochen gebrauchter Apparat ist billig abzugeben. Zu erfragen Bahnhofsstraße 52 im Hinterhaus. Ebenfalls ist eine gut erhaltene Bettstatt mit Matz zu verkaufen.

Hauskauf.

In guter Lage inmitten der Stadt wird ein geräumiges Wohnhaus zum Alleinbewohnen gegen Baarzahlung zu kaufen gesucht. Solche, welche noch Platz zum Bebauen, bevorzugt. Vermittler ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 8858 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauplatz-Gesuch.

* Ein möglichst nahe der Stadt gelegener Bauplatz, für kleineres Familienhaus passend, wird zu kaufen gesucht. Schöne und gesunde Lage Bedingung. Offerten beliebe man unter Nr. 8862 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Kauf-Gesuche.

* Ein gebrauchtes, jedoch gut erhaltenes Radmäntelchen für ein Mädchen von 10 Jahren und ein solches für einen Knaben von 7 Jahren werden zu kaufen gesucht. Offerten nur mit Preisangabe unter Nr. 8870 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Eine guterhaltene Decimalwaage zu kaufen gesucht. Ludwig Blum, Bähringerstraße 71.

Klavier-Unterricht.

* 21. Eine tüchtige Lehrerin, welche 8 Jahre mit bestem Erfolg unterrichtet und gut empfohlen wird, wünscht einige frei gewordene Stunden neu zu befehen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Cognacs,

feinste deutsche Marke, per Flasche von M. 2.— an, feinste franz. Marke per Flasche von M. 4.50 an bis zu den feinsten Qualitäten empfiehlt

Oswald Erbacher, Kaiserstraße 207.

Reines

Kirschenwasser (ächttes Schwarzwälder) in 1/1 und 1/2 Flaschen

empfehl't billigt
Oswald Erbacher.

Cacao,

feinste Qualität holländer, per Pfd. M. 2.20, deutscher, " " " 2.—, empfiehlt offen vorgewogen

Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

Mandarinen, Orangen und Citronen

in schöner Frucht empfiehlt

Louis Lauer, Hoflieferant,

2.1. Akademiestraße 12.

Neue Pugl. Mandeln,

gewählte, per Pfd. 60 Pfg., handgekläubte, per Pfd. 80 Pfg., empfiehlt

Fritz Leppert, Amalienstraße 14.



Grüne Häringe

zum Backen, per Pfd. 20 Pfg., bei

J. Klasterer, Kaiserstraße 100.

Neue holl. Vollhäringe,

4 Stück 20 Pfg., 10 Stück 45 Pfg., empfiehlt

Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

Brabanter Sardellen,

feinste Qualität, per Pfd. M. 1.20, empfiehlt

Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

Gänseleulen

in Gelée,

Anquilotti

(marinierter Aal)

empfehl't billigt

J. Klasterer, Kaiserstraße 100.

Ff. farc. Kapann,

feinste Gänseleberwurst, Fleisch-Gelée

empfehl't

2.1. **L. Käppele.**

Täglich frische

Schweinswürste

per Paar zu 15 Pfg. sowie

feinstes Sauerkraut

per Pfund 10 Pfg. bei

Gustav Müller, am kath. Kirchenplatz.

Wildschwein in Gelée, Zunge in Gelée

empfehl't fortwährend frisch

Karl Glassner, Hofmehger, Ritterstraße 10/12.

Gefochten Schinken

im Querschnitt per Pfd. M. 1.50, per 1/4 Pfd. 40 Pfg. empfiehlt

Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

Bleyle's Knaben-Anzüge

sind die besten und dauerhaftesten, für jedes Alter und für jede Jahreszeit passend.

Verkaufsstelle für Karlsruhe und Umgebung

Spiegel & Wels, Kaiserstr. 76, Marktplatz.

Billigste Einkaufsquelle

fertiger Herren- und Knabenkleider sowie sehr starker Arbeitskleider aller Art ist nur bei

Fris Oberhardt, Kleidermacher, Schützenstraße 56.

Anfertigung nach Maß billigt.

Haus- und Bureau-Joppen

in praktischen Façons

offeriren zu dem sehr billigen Preise von

Mark 5.70 netto.

Spiegel & Wels, Kaiserstraße 76, Marktplatz.

Empfehlung.

Sodenrobre, Beinlängen, Strümpfe, Soden werden schön und rasch gestrikt und angestrikt bei

Karl Kah, Maschinenstrickerrei, Douglasstraße 32, 2. Stock.

Heute Abend

frische Leber- und Griebenwürste, sowie rothes und weißer Schwartenwurst, Thonerwurst, Frankfurterwurst, Fleischwürste etc.

Karl Glassner, Hofmehger, Ritterstraße 10/12.

Regelabend.

* Auf meiner gut eingerichteten Regelbahn ist ein Abend (Dienstag) zu vergeben: Karlsruhe, Akademiestraße 30. **Sebastian Kaiser.**

* **Ein Möbelwagen gesucht,** von Karlsruhe nach Rabolzell oder Sigmaringen zurückgehend. Offerten an Hausmeister Brecht hier, Westendstraße 65 (Atelierhaus).

Weihnachts-Ausstellung

von

Spielwaaren und Korbwaaren

bel

F. Wilhelm Doering.

11.4. Ecke der Ritter- und Zähringerstrasse.

Sieben erschienen:

Sei getreu!

Auszug

aus dem im Auftrag

J. A. H. der Großherzogin Luise von Baden

unter Mitwirkung mehrerer Geislichen durch Hofdiakonus Fischer bearbeiteten

Andachtsbuch für Konfirmanden und für das christliche Haus.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.
1896.

6 1/2 Bogen. — Preis gebunden M. 1.—

Zu haben in jeder Buchhandlung.

Friedrichsbad—Karlsruhe.

Fango (vulkanischer Schlamm), als **Kataplasma** angewendet, bewährtes Mittel gegen **Rheumatismus, Gicht, Ischias** und **Frauenkrankheiten**, verabsolgen wir in unserer Anstalt nur gegen ärztliche Verordnung. 18.4.

Ehrlich im Handel



Christlich im Wandel
im Vereinslokal (Café Nowack).

6.1.

„Fidelitas“

Verein kathol. Kaufleute und Beamten.

(Mitglied des Verbandes kathol. kaufm. Vereinigungen Deutschlands.)

Dienstag Abend 9 Uhr

Vereinsversammlung

Der Vorstand.

Fremde

übernachteten vom 21. bis 22. November.

Alte Post. Weggang, Kfm. v. Schw. Gmünd
Stieghof, Insp. v. Dellacourt. Schüller, Fabr. v. Balingen. Witterich, Eisenbahnbeamter v. Gppingen. Maurer, Kfm. v. Mannheim.

Bratwurstdiele. Gieber, Sattlermstr. v. Kirchheimbolanden. Schupp, Kfm. v. Ulm. Luitenberger, Kfm. v. Amdach. Brauns, Kfm. v. Lübeck. Seiber, Grenzauß, v. Biecht. Hölzer, Kfm. v. Heidelberg. Glas, Schriftfeger v. München. Grundmann, Kfm. v. Frankfurt. Weill, Kfm. v. Leonberg. Wieser, Kfm. v. Heilbronn.

Drei Könige. Franke, Priv. v. Frankfurt. Berger, Geschäftf. v. Nachen. Stier, Kfm. m. Fam. v. Kehl. Hauser, Möbeltransport. v. Konstanz. Brenner, Bierbr. v. Stumpfach.

Erbsprinzen. Genth, Kfm. v. Waldkirch. König m. Frau u. Rische, Weinutendf. v. Heidelberg. Lustig, Kfm. v. Wien. v. Lucaba, Lieut. v. Kehl. Herwarth

v. Wittenfeld, u. Castel, Kfm. v. Berlin. Gebr. Dollweg u. Dr. Kahmann v. Erlangen. Familie Kullmann v. Frankfurt.

Geist. Ahnerl u. Eibusch, Kfm. v. Leipzig. Gohn, Dr. phil., Meyer, Redakt., Berghausen u. Garenwald, Kfm. v. Frankfurt. Neuburger, Kfm. v. Dedenburg. Wöhmer, Bezirksleiterarzt v. Eberbach. Becker, Bahnassistent, u. Klop, stud. jur. v. Konstanz. Davids u. Hägler, Kfm. v. Köln. Eriebel, Finanzprakt. v. Mannheim. Augers, Kfm. v. Schwelm. Heinrich, Kfm. v. Zeulendorf. Schütt, Kfm. v. Hamburg. Weisenburger, Kfm. v. Ulm. Hing, Kfm. v. Hannover. Schuhmacher, Deconom v. Worbtingen. Bahmann, Kfm. v. Grefeld. Pfeuffer, Kfm. v. Stuttgart.

Goldene Traube. Bisfinger, Kfm. v. Colmar. Klemm, Kfm. v. Schmalkalden. Birck, Lehrer v. Derselbronn. Frau Schütz v. Straßburg. Derfelmer, Kfm. v. Hallgarten. Menz, Musiklehrer v. Freiburg. Frecht, Rechtskand. v. Heudorf. Hägele, Kfm. v. St. Ludwig. Hochadel, Wädr v. Kirchardt.

Mit einer Beilage, Prospect des **Malten'schen Instituts für Naturheilmethode in Baden-Baden.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Niegel in Karlsruhe.

Grüner Hof. Jochem, Kfm. v. Wehl. Rosenbusch, Kfm. v. Mannheim. Gilling, Priv. v. Würzburg. Buthof, Priv. m. Frau v. Kassel. Haus, Kfm. v. Lahr. Maurer, Ing. v. Budapest. Meiser, Priv. m. Fam. a. Kurland. Weill, Kfm. v. Mitleiningen. Straus, Kfm. v. Frankfurt. Kühner, Insp. v. Mannheim. Keller, Holzhdtr. v. Calmbach. Leonard, Stud. v. Diederhofen.

Hotel Germania. Schuer, Fabrikbes. m. Frau v. Saarbrücken. Kästle, Ing. v. Gera. Genth, Fabrikbes. v. St. Martin. Bong, Verlagsbuchhdlr., Kahn u. Reichard, Kfm. v. Stuttgart. Merz, Kfm. v. München. Frank, Kfm. v. Oetz. Schleginger, Kfm. v. Dresden. Engel, Priv. v. Hamburg. Frau Zahn, Priv. m. Kind v. Bremen. Kofchland, Kfm. v. Frankfurt. Winter, Kfm. v. Preßnitz.

Hotel Leicht. Albrecht, Kfm. v. Osterburg. Gausser, Ing. v. Biebrich. Deninger, Kfm. v. München. Kirckhoff, Handelscorresp. v. Hamburg.

Hotel Zug. Scholtes, Kfm. v. Heilbronn. Mayer, Kfm. v. Plauen. Barmüller u. Amarg, Kfm. v. Kassel. Plein u. Diefhof, Kfm. v. Mainz. Novasab, Kfm. v. Dresden. Währath, Kfm. v. Frankfurt. Speß, Ing. v. Neustadt. Glanzer, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Monopol. Bisler, Fabrik. m. Frau v. Heidelberg. Arnold, Kfm. v. Waltherhausen. Gamschel, Kfm. v. Nörten. Jenthelmer, Kfm. v. Straßburg. Fr. Stänger, Sängerin v. Colmar.

Hotel National. Dr. Helbig, Arzt m. Frau v. Mühlacker. Ludwig, Kfm. v. Weimar. Schund, Kfm. v. Heilbronn. Mandel, Kfm. v. Destringen. Nonenburger, Kfm. v. Sabatz. Dreyfuß, Kfm. v. Straßburg. Klein, Arzt v. Hasloch. Hermann, Kfm. v. Singen. Pfister, Fabr. v. Basel. Gotschall, stud. techn. v. Berlin. Gohn, Fabr. v. Würzburg. Blume, Baumstr. v. Augsburg. Hartmann, stud. med. v. Erlangen. Jg, Kfm. v. Frankfurt. Klemm, Priv. v. Wiesbaden. Kleinert, Kfm. v. Erfurt.

Hotel Stoffleth. Emmel, Kfm. v. Mannheim. Unger, Kfm. v. Berlin. Scheibe, Kfm. v. Freiburg. Wais, Bezirksarzt v. Mosbach. Kummel, Kfm. v. Ludwigshurg. Sonntag, Ing. m. Frau v. Frankfurt. Rütz, Kfm. v. Almel (Holland). Die, Kfm. v. Duisburg. Walter, Kfm. v. München. Roth, Kfm. v. Stodach.

Hotel Taunhäuser. Rütze, Arch., u. Gouner, cand. jur. v. Baden. Stefan, Stationsverwalter m. Frau v. Sedach. Löwe, Kfm. v. Hamburg. Schindler, cand. jur. v. Heidelberg. Jaquet u. Michel, cand. jur. v. Freiburg. Wolf, Ing. v. Heilbronn. Hüller, Ing. v. Frankfurt. Reschensteiner, Kunstmaler v. Stuttgart.

Hotel Viktoria. Hpfelb, Kfm. v. Hamburg. Goller, Kfm. v. Mancheser. Dr. Willach, u. Gelsman, Dr. v. Freiburg. Dr. Kraus v. Neuwied. Schmidt, Kfm. v. Berlin. Laver, Ing. v. Nürnberg. Dreyer, Ing. v. Frankfurt. Dr. Ghardt v. Klingenstein. Lang, Gymnasial-Dir. m. Frau v. Berrach. Köhler, Kfm. v. Bremen. Neumann, Kfm. v. Trier.

König von Preußen. Eichen, Brauer v. Böhringen. Herzog, Musiker v. Arnstadt. Hess, Kfm. v. Berlin. Röber, Handelsm. m. Fam. v. Sandweiler.

König von Württemberg. Trunk, cand. jur. v. Pflanzstadt. Keller, cand. for. v. Lahr. Pfeifferhorn, cand. for. v. Waghaffenburg. Keller, Sattlermstr. v. Köln. Werner, Kfm. v. Mannheim. Hofmann, cand. jur. v. Forbach. Köffel, cand. jur. v. Heidelberg. Gerber, cand. for. v. Hofmann, Dekorater, u. Pettig, Schreinerstr. v. Freiburg. Hartmann, Härder v. München. Sant, Rathschreiber m. Frau v. Waldshut. Sant, Finanzgeh. v. Forzheim.

Prinz Max. Gottlieb, Priv. v. Wien. Frau Berger, Kreisgerichtsrath Wwe. v. Kehl. Trappet, Kfm. m. Frau v. Brüssel. Glibrich, Kfm. v. Frankfurt. Sawitschek u. Schulze, Kfm. v. Berlin.

Roths Hans. Schmalz, Generaldir. v. Kasitt. Dr. Becker, Gynj-Kritik., Arzt v. Heidelberg. Rifacco, Kfm. v. Turin. Frhr. v. Roiber, cand. jur. v. Redargemünd. Friz, cand. jur. v. Schwetzingen. Lüdemann, cand. jur. v. Endlingen.

Tagesordnung

des **Groß. Landgerichts Karlsruhe.**

Strafkammer III.

Mittwoch den 25. November, Vormittags 9 Uhr:

J. A. S. gegen Albin Siebert von Gillingen, wegen Vergehens gegen das Krankenversicherungs-gesetz.

J. A. S. gegen Ludwig Philipp Werkle von Pfinzweiler, wegen Diebstahls.

J. A. S. gegen Bernhard Kammerer von Diberach wegen Körperverletzung.

J. A. S. gegen Lorenz Eberle und Josef Sprickler von Böblingen, wegen Körperverletzung.

J. A. S. gegen Berthold Röder von Hambrücken, wegen Körperverletzung.

J. A. S. gegen Leopold Schoch von Selbach, wegen Beleidigung.

Na
All
vor
Direct v

Die Würgengel

unserer Kinder

* Masern, * Scharlach, * Blattern, * Keuchhusten, * Diphtheritis

u. s. w.

ihr Wesen, ihre Verhütung und ihre naturgemässe Behandlung.

Allen deutschen Müttern gewidmeter Weck- und Mahn-Ruf

M. A. Malten

BADEN-BADEN.

Inhalt: Kinderkrankheiten — Sterblichkeit — Falsche Behandlung — Was ist Fieber? — Wichtigkeit der Haut — Masern, Scharlach, Blattern — Impfung — Diphtheritis — Keuchhusten — Werth der Bäder — Falsche Anschauungen — Arzneien — Dauer der Krankheit — Gründliche Heilung — Todesfälle verhindert — Complication — Die Eltern müssen denken lernen — Fieberlose u. chronische Krankheiten — Epidemien — Erkältungen — Naturgemässe Heilweise.

Ferner ist erschienen:

Medicin und Natur-Heilmethode

Allgemeine Betrachtungen und Belehrungen von **M. A. Malten** in Baden-Baden.

Direct vom Verfasser sowie durch alle Buchhandlungen für 60 Pfg. zu beziehen.

Direct vom Verfasser sowie durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Preis: 50 Pfg.

Ernst Köhlin, Hof-Buchdruckerei, Baden-Baden.

3 18. CHISSO.

Parquet 2 M. — Galerie 1 M.

mit reichem Zugehör sofort zu vermieten.

Die Würgengel unserer Kinder

Würgengel
Schlingel
Bitterling
Kornelweib
Bitterling

Die Würgengel sind die gefährlichsten Feinde unserer Kinder.

Die Würgengel sind die gefährlichsten Feinde unserer Kinder.

Dr. A. M. A.

BADEN-BADEN

Inhalt:
Die Würgengel sind die gefährlichsten Feinde unserer Kinder.
Die Würgengel sind die gefährlichsten Feinde unserer Kinder.
Die Würgengel sind die gefährlichsten Feinde unserer Kinder.

Preis: 50/50

Medicin und
Naturheilmethoden
Dr. A. M. A.
Baden-Baden

Bei einer Bestellung, prospect des **Würgengel** Prospect für Naturheilmethoden in Baden-Baden.
Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.